



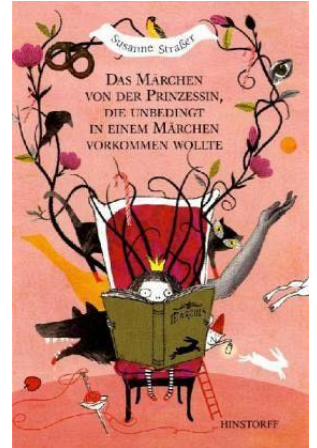
## Medienkiste 42:2

# «Das Märchen von der Prinzessin, die unbedingt in einem Märchen vorkommen wollte.»

## Kamishibai Deutsch

### Inhalt:

- Bilderbuch «Das Märchen von der Prinzessin, die unbedingt in einem Märchen vorkommen wollte.»
- Bildtafeln und Text



Kamishibai, ein japanisches Koffertheater, ist Teil einer langen japanischen Bilder- und Erzähltradition. Es beruht auf der Idee des Erzählers, der von Ort zu Ort reist und seine Geschichten zu bestehenden Bildern erzählt. Der Name setzt sich aus den japanischen Wörtern „kami“ (=Papier) und „shibai“ (=Theaterspiel) zusammen.

Die Kamishibai-Veranstaltung lässt sich zu einer kleinen Theateraufführung gestalten. Der Holzkoffer dient dabei als Guckkastenbühne in der die auf Karton aufgezogenen Bilder seitlich eingeschoben und gewechselt werden können. Vorgängig kann die Erzählerin das freie Erzählen der Bilderbuchvorlage oder das Vortragen mit dem beigelegten Textauszug einüben.

«Das Märchen von der Prinzessin, die unbedingt in einem Märchen vorkommen wollte.» Sie ist klein, sehr klein. Und sie ist unzufrieden, ziemlich riesig unzufrieden. Denn ihr Märchenbuch ist dick und schwer und schwer und dick und doch fehlt das Entscheidende: Denn nirgends und nirgendwo wird von ihr erzählt, der kleinen, sehr kleinen Prinzessin. Was zu ändern ist!!! Nur wie? Wie kommt man in so ein Märchenbuch? Wie wird man Teil eines Märchens? Durch Üben? Also wird geübt, ausprobiert! Zum Beispiel, wie man Frösche, nicht an die Wand wirft!, sondern küsst. Ob sich in einem von ihnen nicht doch ein Prinz verbirgt (oder man nur Ausschlag am Mund bekommt)? Oder wie ist es, von einem Wolf gefressen zu werden (wenn der nur nicht so ekligen Mundgeruch hätte ...)?

**Schulstufen:** Primarstufe, KG und 1. – 3. Klasse

**Verlag:** **Bilderbuch:** Hinstorff Verlag

**Verfasser:** Susanne Strasser

**Erscheinungsjahr:** 2010